

Raabe: Tübilate

Beschwingt in kräftig

3 Grün Zweiglein auf dem Kopf — pen,

1 Der Winter ist vergan — gen;
2 Auf Gottes Weg und ste — gen;

The first system of music features a vocal line in treble clef and piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The vocal line begins with a rest followed by rhythmic markings 'v. v. v.' and then the lyrics. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

Tübi la — te! sind Rei — den auch und Wap — pen,

Tübi la — te! die grünen Felder prangen,
dem Kaiser frisch entze — gen;

The second system continues the musical piece. It maintains the same key signature and time signature. The vocal line and piano accompaniment follow the same structural pattern as the first system, with lyrics written below the vocal staff.

Tü — bi — la — te! geschmückt so aufs Beste seid

Tü — bi — la — te! Ihr Schüler von den Bänken; ihr
zum grünen Wald voll Gnaden hat

The third system concludes the piece. It features the same musical notation as the previous systems. The piano accompaniment includes a dynamic marking 'mf' (mezzo-forte) in the lower register.

3 ihr zum Reuen-fer-ten, *Tu-bi-la* - te!

1 sollt das Mai's geden-ken!
2 er euch ein-ge-la-den.

Tu-bi-la - te,

Tu-bi-la

Tu-bi-la

late!

la - te!

Nachdruck verboten

Lob der Musik

Valentin Rathgeber

M, I 984

Aus Rathgebers ohrenvergnügendem
und gemüthsergötzendem Tafelkonzert 1753
Gesetzt von Hermann J. Wetzel

Etwas breit und gewichtig

Gesang



1. Der hat hin = ge = ben das e = wig Le = ben, der nit die
2. Wer schon auf Er = den will se = lig wer = den, der kann er =

Klavier



Mu = sik liebt und sich be = stän = dig übt in die = sem Spiel. Ende
rei = chen hie durch Mu = sik oh = ne Müh' sein ho = hes Ziel.



3. Es gibt der höch = ste Gott den En = geln dies Ge = bot: es sin = gen



Che = ru-bin, es sin = gen Se = ra-phin, der En = gel viel.



Her = zen.

Sehr ruhig
Blü = he fort auf

dei = nem Stock, o Ro = se, trä = nen = ü = ber =

taut und un = = = ge = bro = chen!

Zwei Lieder

Melodien

von

E. Rathmann

Klaviersatz

von

Justus Hermann Wetzel

Nr. 1. *Turmwächterlied*

Nr. 2. *Wiegenlied*

Pr. jedes Lied M. 1,50

*Herrn Kosubek mit freundlichen
Grüßen J.H. Wetzel*

Alle Rechte vorbehalten.

HERMANN AUGUSTIN, BERLIN

C 19, Gertraudenstraße 10/12

W, Kantstraße 4
(neben Hess & Rom)

Turmwächterlied

(de la Motte Fouqué)

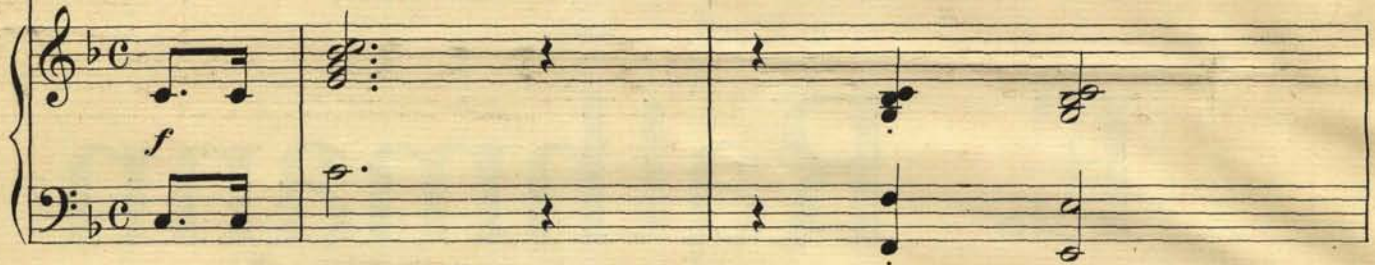
Energisch

Gesang



1. Am ge - wal - ti - gen Meer in der
2. Drin - ge durch, drin - ge durch recht
3. Ein kräf - ti - ger Mann, recht

Piano



1. Mit - ter - nacht, wo der Wo - gen Heer an den Fel - sen
2. freu - den - voll, mein der Lied von der Burg in das Sturm - ge -
3. frisch be - reit wo er hel - fen kann zu wen - den das



1. kracht, da schau ich vom Turm hin -
2. roll! Ver - künd' es weit durch die
3. Leid mit Ruf, mit Leuch - te mit



mf

1. aus. Ich er - heb mei-nen Sang aus star - ker
 2. Nacht, wo schwan - ket ein Schiff durch die Flut ent -
 3. Hand. Ist zu schwarz die Nacht, ist zu fern der

f *ff*

1. Brust und mi - sche den Klang in die wil - de
 2. lang wo schwin-delt am Riff des Wan - rer's
 3. Ort da schickt er mit Macht sei - ne Stim - me

1. Lust, in die Nacht, in den Sturm, in den Graus.
 2. Gang, daß o - ben ein Mensch hier wacht.
 3. fort, mit Trost ü - ber See und Land.

Zwei Lieder

Melodien

von

E. Rathmann

Klaviersatz

von

Justus Hermann Wetzel

Nr. 1. Turmwächterlied

Nr. 2. Wiegenlied

Pr. jedes Lied M. 1,50

Alle Rechte vorbehalten.

HERMANN AUGUSTIN, BERLIN

C 19, Gertraudenstraße 10/12

W, Kantstraße 4
(neben Hess & Rom)

Wiegenlied

(Wilhelm Raabe)

Ruhig bewegt

Gesang

Schau-keln und Gau-keln halb wa-chen der

Piano

p sehr gebunden

Traum. Schläfst du mein Kind - chen ich weiß — es

kaum. Halt zu dein Äug - lein draußengeht der Wind spiel fort dein

Traum - lein, mein herz - lie - bes Kind!

mf etwas bewegter

Drau - Ben geht der Wind, reißt die Blät - ter vom

p più mosso

pp wieder ruhig

Baum, reißt die Blü - ten vom Zweig, - spiel fort dei - nen

pp calando

pp

Traum. Spiel fort dei-nen Traum. Blinz-äu - ge - lein! Schau-kelnd und

rit.

gau - kelnd sitz ich und wein!

rit. a tempo pp